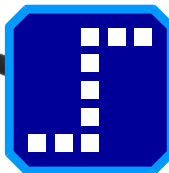


# SOEHNLE

## PROFESSIONAL



**Smartlux s.à r. l.**

European customers welcome!

[www.waagen.lu](http://www.waagen.lu) (Deutsch)

[www.balances.lu](http://www.balances.lu) (Français)

[www.scales.lu](http://www.scales.lu) (English)



Bedienungsanleitung	2
Operating Instructions	13
Mode d'emploi	23
Instrucciones de manejo	33
Modo de utilização	43

7700, 7701, 7702



Danke, dass Sie sich für dieses Soehnle-Produkt entschieden haben. Dieses Produkt ist mit allen Merkmalen modernster Technik ausgestattet und für einfachste Bedienung optimiert. Wenn Sie Fragen haben oder an Ihrem Gerät Probleme auftauchen, die in der Bedienungsanleitung nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder besuchen Sie uns im Internet unter [www.soehnle-professional.com](http://www.soehnle-professional.com).

Typ	Ausführung	Anwendungsteil	Wägebereich	e=	Min	Ersatzteilliste
7700	Stativ	Trittplattform	1 = 150 kg	50 g	1 kg	470.014.019
			2 = 250 kg	100 g	2 kg	
7701	Koffer	Trittplattform	1 = 150 kg	50 g	1 kg	470.014.020
			2 = 250 kg	100 g	2 kg	
7702	Stuhl	Sitzschale	1 = 150 kg	50 g	1 kg	470.014.021
			2 = 200 kg	100 g	2 kg	

## CE-Kennzeichnung

Das Produkt trägt das CE-Zeichen nach folgenden Richtlinien:

- 89/336/EWG Elektromagnetische Verträglichkeit
- 73/23/EWG Niederspannungsrichtlinie
- 90/384/EWG nichtselbsttätige Waagen
- 93/42/EWG Medizinprodukt (Einordnung Klasse I mit Messfunktion).



## Klassifizierung

- Medizinprodukt der Klasse I mit Messfunktion
- Elektrische Schutzklasse II (schutzisoliert, kein Schutzleiteranschluss).
- Anwendungsteil ( siehe Tabelle ) vom Typ B
- Wasserschutz nach IEC529: IP20

## Sicherheitshinweise

- Das Gerät hat keinen Netzschalter. Sobald der Netzstecker mit der Stromversorgung und der Waage verbunden ist, wird das Gerät mit Spannung versorgt. Im ausgeschalteten Zustand erscheint "OFF" im Display.
- Geräte, die durch Temperaturwechsel feucht geworden sind, dürfen erst in vollständig trockenem Zustand wieder betrieben werden. Netzteile, die feucht geworden sind, dürfen überhaupt nicht wieder betrieben werden, sondern müssen durch original Netzteile ersetzt werden. Es dürfen nur Original-Soehnle-Netzteile verwendet werden welche der EN 60601-1 entsprechen.

## Verwendungszweck

Diese Soehnle Waagen sind zum Wiegen von Patienten vorgesehen. Bei Stativ und Kofferwaage darf die Gewichtsermittlung nur im Stehen erfolgen. Bei der Stuhlwaage hat die Gewichtsermittlung im Sitzen zu erfolgen.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes. Sie ist jederzeit in Gerätenähe bereitzuhalten. Das genaue Beachten dieser Anweisungen ist Voraussetzung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch und die richtige Bedienung des Gerätes. Wenn das Gerät nicht bestimmungsgemäß arbeitet, liegt der Verdacht auf einen Schaden vor. Das Gerät muss dann unbedingt einer von Soehnle autorisierten Servicestation zugeführt werden. Bei einer Reparatur durch eine autorisierte Servicestation dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Diese Originalteile sind in der Service-Dokumentation ( Ersatzteillistennummern siehe Tabelle ) mit Bestellnummer beschrieben. Soehnle übernimmt eine Verantwortung für die Sicherheit des Gerätes nur dann, wenn diese Hinweise beachtet und das Gerät in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung betrieben wird. Das Gerät ist ein medizinisches Gerät und darf nur von Personen angewendet werden, die aufgrund ihrer Ausbildung oder ihrer Kenntnisse die Gewähr für eine sachgerechte Handhabung bieten. Der Anwender hat sich vor jeder Anwendung des Gerätes von der Funktionssicherheit und dem ordnungsgemäßen Zustand des Gerätes zu überzeugen.

Der Bedienende muss mit der Bedienung des Gerätes vertraut sein. Das Gerät ist nicht für explosionsgefährdete Bereiche medizinisch genutzter Räume bestimmt.


Explosionsgefährdete Bereiche können durch Verwendung von brennbaren Anästhesiemitteln, Hautreinigungs- und Hautdesinfektionsmitteln entstehen.

### Verwendung von Zusatzgeräten



Es dürfen nur Zusatzgeräte ( Drucker, Computer ) an den seriellen Datenausgang angeschlossen werden, die konform der EN 60601-1 sind oder es ist eine geeignete Trennvorrichtung zwischenschalten.

### Anwendungsteil

 Nur der in der Tabelle aufgeführte Anwendungsteil darf mit dem Patienten in Kontakt kommen.

### Wartung und Service

Die Messtechnische Kontrolle wurde bei der Herstellung durch die Ersteichung durchgeführt. Weitere regelmäßige messtechnische Kontrollen ( Nacheichungen ) sind entsprechend den jeweiligen nationalen Regeln durch die zuständigen Eichbehörden durchzuführen. Reparaturen dürfen nur von einer durch Soehnle autorisierten Stelle unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden.

### Reinigung

Vor jeder Reinigung ist das Gerät durch ziehen des Netzsteckers vom Netz zu trennen. Das Gerät darf nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Auf keinen Fall darf Wasser in das Gerät eindringen. Desinfektionsmittel darf nur an der Folientastatur der Anzeige und am Anwendungsteil angewendet werden.

Folgende Desinfektionsmittel sind erlaubt: Brennspiritus; Isopropanol; 2%iges Kohrsolin; 1%ige wässrige Sokrena-Lösung; 5%iges Sagrotan; 5%iges Gigasept. Besprühen des Gerätes und der Anschlussstecker sind unzulässig.

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, die bestimmungsgemäße Verwendung und die Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn nachstehende Hinweise nicht beachtet werden: Bei Verwendung elektrischer Komponenten unter erhöhten Sicherheitsanforderungen sind die entsprechenden Bestimmungen einzuhalten. Arbeiten am Gerät nie unter Spannung durchführen.

Bei unsachgemäßer Installation entfällt die Gewährleistung. Elektrische Anschlussbedingungen müssen mit den auf dem Netzgerät aufgedruckten Werten übereinstimmen. Bitte beachten Sie, dass alle Dichtungen unbeschädigt sind. Bei Batteriebetrieb muss die Netzbuchse mit der mitgelieferten Gummikappe verschlossen sein.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Überschreitungen der in den Normen festgelegten Höchstwerte sind zu vermeiden.

## Hinweis

Dieses Gerät ist entsprechend der geltenden EG-Richtlinie 89/336/EWG funkentstört.

Unter extremen elektrostatischen sowie elektromagnetischen Einflüssen z. B. beim Betreiben eines Funkgerätes oder Mobiltelefons in unmittelbarer Nähe des Gerätes kann jedoch eine Beeinflussung des Anzeigewertes verursacht werden. Nach Ende des Störeinflusses ist das Produkt wieder bestimmungsgemäß benutzbar, ggfs. ist ein Wiedereinschalten erforderlich. Bei permanenten elektrostatischen Störeinflüssen empfehlen wir die Erdung der Plattform.

Das Gerät ist ein Messinstrument. Luftzug, Vibrationen, schnelle Temperaturänderungen und Sonneneinstrahlung können zur Beeinflussung des Wäageergebnisses führen.

Eine kurze Anwärmzeit von einigen Minuten nach dem Einschalten stabilisiert die Messwerte. Wägegut vorsichtig auflegen. Keine Dauerlast auf die Plattform. Stöße und Überlastung über die angegebene Höchstlast ist zu vermeiden. Waage könnte dadurch beschädigt werden.

Bei längerer Benutzungspause Batterien entnehmen.

## Batterie-Entsorgung

Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Sie sind gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden.

Hinweis: Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:



Pb = enthält Blei

Cd = enthält Cadmium

Hg = enthält Quecksilber

## Gewährleistung - Haftung

Soweit ein von SOEHNLE zu vertretender Mangel der gelieferten Sache vorliegt, ist SOEHNLE berechtigt, wahlweise den Mangel entweder zu beseitigen oder Ersatz zu liefern. Ersetzte Teile werden Eigentum von SOEHNLE. Schlägt die Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung fehl, gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistungszeit beträgt 2 Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie die Rechnung als Nachweis auf. Im Servicefall kontaktieren sie bitte Ihren Händler oder den Soehnle-Kundendienst.

Keine Gewähr wird insbesondere übernommen für Schäden, die aus den nachfolgenden Gründen entstehen: Ungeeignete, unsachgemäße Lagerung oder Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Besteller oder durch Dritte, natürliche Abnutzung, Veränderung oder Eingriffe, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, insbesondere übermäßige Beanspruchung, chemische, elektrochemische, elektrische Einflüsse oder Feuchtigkeit, sofern diese nicht auf ein Verschulden von SOEHNLE zurückzuführen sind.

Bei eichpflichtigen Waagen richten sich die Fehlergrenzen nach den am Tag der Auftragserteilung behördlich vorgeschriebenen Bau- und Eichvorschriften für diejenige Waagenbauart, die nach den Angaben des Bestellers oder nach dem erkennbaren Verwendungszweck zutrifft. Für Lieferungen, die nach Kenntnis von SOEHNLE für das Ausland bestimmt sind, liegen die Bau- und Eichvorschriften des Bestimmungslandes zugrunde, soweit sie SOEHNLE vom Besteller bekannt gegeben wurden.

Sollten betriebliche, klimatische oder sonstige Einflüsse zu einer wesentlichen Veränderung der Verhältnisse oder des Materialzustandes führen, entfällt die Gewährleistung für die einwandfreie Gesamtfunktion der Geräte. Soweit SOEHNLE im Einzelfall Garantie gibt, bedeutet dies die Freiheit von Mängeln am Liefergegenstand in der Garantiezeit.

Originalverpackung für einen eventuellen Rücktransport aufbewahren.

## Entsorgung

Sollte die Waage oder Teile davon nicht benutzt werden, gibt Ihnen der zuständige Müllbeseitigungsverband gern Auskunft über notwendige Maßnahmen zur fachgerechten Entsorgung.

## Erläuterung der Schilder und Symbole

001

	I↔I1	I↔I2	
Max	15 kg	30 kg	
Min	200 g	400 g	
e =	10 g	20 g	
SNR	XXXX/X-XXXX		
	D03-09-013		
<b>SOEHNLE</b>		<b>M</b>	<b>CE03</b> XXXX

- I↔I1      Wägebereiche
- Max**      Höchstlast des Wägebereichs
- Min**      Mindestlast des Wägebereichs
- e =**      Eichwert (Zifferschritt)
- SNR**      Seriennummer der Waage  
(Waagentyp, Endziffer des  
Fabrikationsjahrs, Zählnummer)
- CE03**      EG-Konformitätszeichen mit Jahr der  
Anbringung, gleichzeitig Beginn der  
Eichgültigkeit
- (III)**      Genauigkeitsklasse
- D03-09-019**      Nr. der EG-Zulassung
- 0118**      z.B. 0118, Amtl. Nr. der „Benannten  
Stelle“ (diese Stelle hat die  
Ersteichung durchgeführt)
- M**      Zeichen für EG-Eichung
- 001**      Eichzählerstand



## Eichzähler

001


Der Eichzählerstand zeigt an, wie oft eine Waage kalibriert wurde. Der gespeicherte Zählerstand muss mit dem durch Klebmarke gesicherten Eichzählerstand auf dem Eichstecker übereinstimmen.

## Aufrufen des Eichzählerstandes


E CAL


Taste  drücken und halten und dann Taste  drücken. Beide Tasten für 3 Sekunden halten.



002

Taste  2 mal drücken.

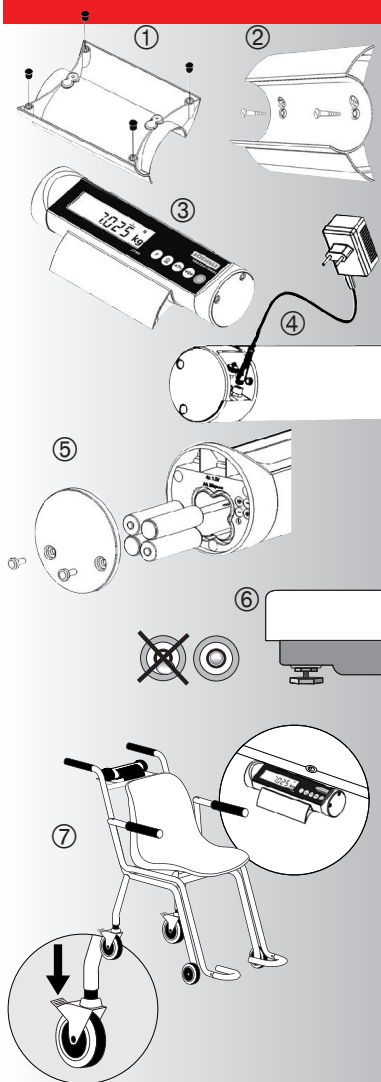
## Eichzählerstandanzeige verlassen

Taste  1 mal drücken.

Taste  1 mal drücken.

Taste  drücken und halten und dann Taste  drücken.

## Montage und Inbetriebnahme



Das Anzeigergerät ist bereits an der Waage montiert oder kann mit der beigegeführten Halterung auf dem Tisch aufgestellt oder an der Wand befestigt werden.

1. Für Tischbetrieb GummifüÙe einsetzen.
2. Für Wandbetrieb Halterung an der Wand ca. 110-150 cm über dem Boden befestigen.
3. Anzeigergerät in Halterung einsetzen.
4. Netzgerät anschließen ...
5. ...und/oder Batterien/Akkus (4 x 1,5 V AA) einsetzen. Dazu die 2 Schrauben an der linken Gehäuseseite lösen.



Bei Betrieb mit Ladenetzteil dürfen nur aufladbare Akkus eingelegt sein. Batterien zerstören das Gerät.

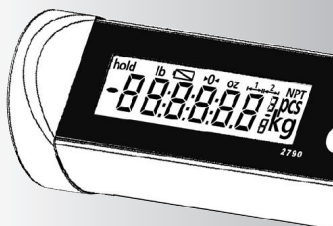
6. Waage am Einsatzort aufstellen. 7700 und 7701 mit Hilfe der Libelle ausrichten und für waagrechtan Stand sorgen.
7. 7702 mit Hilfe der Libelle und der StellfüÙe für waagrechtan Stand sorgen. Während des Wiegens Waage mit Radfeststellern sichern. Die Waage ist betriebsbereit.

## Die Bedientasten

- Ein-Aus
- Nullstellung
- Trieren
- Drucken
- Funktionstaste (siehe Seite 9)



## Anzeigensymbole



- hold** Anzeige ist zum besseren Ablesen festgesetzt
- Batterien wechseln oder Akkus aufladen.
- Nullmeldung
- N** Nettowägung
- pcs** Stückzählmodus
- Aktiver Wägubereich

### Einschalten



Nur bei unbelasteter Waage.



Nach Ablauf der Prüfroutine schaltet Anzeige auf Null. Die Waage ist wiegebereit.



Waage betreten oder aufsitzen lassen. In der Anzeige erscheint das Körpergewicht.

### Nullstellen



Wenn bei unbelasteter Waage nicht Null angezeigt wird. Möglicher Nullstellbereich -1 % ... +3 % des Wägebereichs.

### Wiegen mit Tara



Handtuch oder Unterlage auflegen. →T←-Taste drücken. Waage ist bereit zum Nettwiegen.

### Löschen des Taragewichts



In der Anzeige erscheint das Bruttogewicht oder bei unbelasteter Waage 0.000

### Ausschalten



Bei Anzeige "0" sofort möglich. Im anderen Fall 3 Sekunden gedrückt halten. Bei Netzbetrieb erscheint "Off" in der Anzeige.

### Drucker/EDV



Sendet Datensatz an Drucker oder EDV.

### Hinweis



Diese Funktionen werden nur nach Stillstand und bis zu 5 Sekunden nach Betätigen der Taste ausgeführt.

## Erweiterte Funktionen



Die **F**-Taste kann mit einer der folgenden Funktionen belegt werden: Hold-Funktion, Einheitenumschaltung, BMI-Funktion und Dialyse-Sonderfunktion. Standardmäßig ist die BMI-Funktion eingestellt. Änderungen können im User-Mode erfolgen (S. 9/10).

## Einstellen der BMI-Funktion



H: 170

BI: 26.2

82.0 kg

- Funktionstaste **F** betätigen
- Anzeige z. B. 170 = Körpergröße in cm
- Korrektur mit den **→0←**-Taste aufwärts und mit der **→T←**-Taste abwärts
- Mit **⊙**-Taste bestätigen
- Anzeige schaltet in den Wiegemodus
- Wiegen
- Nach Stillstand der Waage wird abwechselnd BMI-Wert und Gewicht angezeigt

## BMI-Klassifikation (nach DGE, Ernährungsbericht 1992)

Klassifikation		
Untergewicht	< 20	< 19
Normalgewicht	20 - 25	19 - 24
Übergewicht	25 - 30	24 - 30
Adipositas	30 - 40	30 - 40
massive Adipositas	> 40	> 40

## Dialyse Sonderfunktion (Zwischentara)

hold 82.0 kg

82.0 kg

Wenn diese Funktion eingestellt ist, kann dem Patienten eine Decke oder ein Buch gegeben oder abgenommen werden, ohne dass der Gewichtswert beeinflusst wird.

**F**-Taste drücken. Hold erscheint zusätzlich in der Anzeige. Buch übergeben oder abnehmen, erneut **F**-Taste betätigen. Vorheriger Gewichtswert wird ohne Hold jedoch mit "N" angezeigt.

## Hold-Funktion



hold 0.000 kg

hold 82.0 kg

Wenn diese Betriebsart eingestellt ist, **F**-Taste drücken. Dann blinkt "hold" bis Wert ermittelt und eingefroren wird. Diese 6 Betriebsarten sind im Usermode einstellbar:

Betriebsart	Hold	Aufheben durch
Manuell	bei Stillstand ausserhalb des Nullstellbereichs	<b>⊙</b> -Taste
Automatisch		Entlastung der Waage
Schleppzeiger manuell	bei Erhöhung des Gewichtes und erneutem Stillstand	<b>⊙</b> -Taste
Schleppzeiger automatisch		Entlastung der Waage
Maximalwert manuell	des maximal erreichten Gewichtswertes (ohne Stillstand)	<b>⊙</b> -Taste
Maximalwert automatisch		Entlastung der Waage

**kg/lb-Umschaltung (bei nicht eichfähigen Geräten)**



Es können 2 unterschiedliche Funktionen durch Ihren Servicepartner aktiviert werden:

Belegung der **F**-Taste zum Umschalten der Einheiten. (Bei Neustart wird immer die zuletzt eingestellte Einheit angezeigt)


Generelle Festlegung auf kg oder lb (**F**-Taste kann für Zählen oder Hold belegt werden).

**User Mode**

Der User Mode ist ein Betriebsmodus zur Einstellung von Betriebsparametern für den Anwender.



Wechsel vom Wägemodus in den User Mode: 5 Sek. Drücken der **⊖**-Taste und **Ⓢ**-Taste.



Aufrufen der User Mode Position durch Drücken der **⊖**-Taste.



Weitertakten der User Mode Position  
Vorwärts mit **→T←**-Taste. Rückwärts mit **F**-Taste



Wechsel zur Editierfunktion mit **⊖**-Taste



Dekadenauswahl mit **→0←**-Taste. Die jeweils aktive Dekade blinkt.



Einstellen des Wertes der User Mode Position:  
Vorwärts mit **→T←**-Taste. Rückwärts mit **F**-Taste

Speichern des Einstellwertes mit **⊖**-Taste.



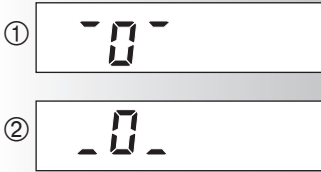
Wechsel zur Startebene mit **→0←**-Taste

Beenden des User Mode und Speichern der Daten durch gleichzeitiges Drücken der **⊖**-Taste und **→0←**-Taste.

CAL POS	R/W	INHALT	WERTE BEREICH	KOMMENTAR	WERKS-EINSTELLUNG
00	R	Versionsnummer	0.00..9.99	Aktuelle Version	1.00
01	W	Hinterleuchtung Bei Akkubetrieb für 30 sec ein (Bei Netzteil immer ein)	0 1	Aus Ein nach Tastendruck oder nach Gewichtsänderung	0
02	W	Ausschaltverzögerung	0 1..60	Kein autom. Ausschalten Ausschaltverzögerung in Minuten	3
03	W	Leerwert	0..99,9	Leerwert in % von Max Last	1,0
04	W	Funktionstaste	0 1 2 3 4	Hold Umschaltung Zählbetrieb Kg/lb-Umschaltung Dialyse Sonderfunktion BMI Betrieb (Medizin)	1
05	W	Holdmode Funktion nur > Leerwert	0 1 2 3 4 5 6	Nicht aktiv Hold bei : Aufheben durch: Stillstand Ein-Taste Stillstand Entlasten Max. Wert Ein-Taste Max. Wert Entlasten Schleppzeiger Ein-Taste Schleppzeiger Entlasten	0
06	W	Filtereinstellung	0 1 2 3 4	Sehr schneller Filter Schneller Filter Normaler Filter Langsamer Filter Sehr langsamer Filter	2
07	W	Drucker	0 1 2 3 4	Kein Drucker Streifendrucker Etikettendrucker TSP800 EDV Kundenspez. Druckbild *1)	1
08	W	Externer Alibispeicher	0 1	Kein externer Alibispeicher Externer Alibispeicher vorh.	0
09	W	Zeilentrennzeichen	0 1 2 3	CR+LF CR LF Semikolon(;	0
10	W	Dezimaltrennzeichen	0 1	Komma Punkt	0
11	W	EDV-Datensatz mit STX-ETX rahmen	0 1	Nicht aktiv STX-ETX aktiv	0
12	W	Zurücksetzen auf Werkseinstellung	0 1 2	Nicht aktiv Werkseinstellung Userdaten Werkseinstellung Druckbild	0

**Meldungen**

**Beseitigung**



Beim Einschalten setzt die Waage automatisch Null.  
Der Einschaltnullstellbereich ist  $-5\% \dots +15\%$  des Wägebereichs.  
Befindet sich die Waage außerhalb dieses Bereichs erfolgen nebenstehende Anzeigen.

- ① Die Plattform entlasten oder durch Drücken der  $\rightarrow 0 \leftarrow$ -Taste den kalibrierten Nullpunkt aktivieren.
- ② Es liegt ein mech. oder elektr. Fehler vor.



Gewicht zu klein

Waage ist für dieses Wägegut nicht geeignet



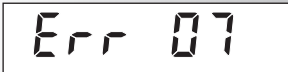
Nullstellen nicht möglich

Nullstellgrenze ist unter- oder überschritten.



Tarierung nicht möglich

Nullanzeige oder negative Werte können nicht tariert werden.



Druck nicht zulässig bei Über- oder Unterlast

Waage be- oder entlasten



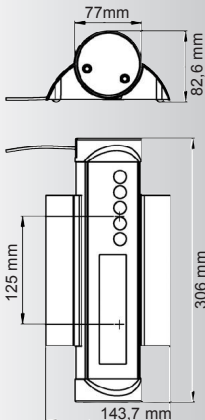
lbs-Umschaltung deaktiviert

Aktivierung ist auf Seiten 9/10 beschrieben.



Bei allen anderen Error-Meldungen verständigen Sie bitte Ihren Soehne Service-Partner.

**Technische Daten**



- Gehäuse aus eloxiertem Aluminium
- Bedienung über Folientastatur mit Druckpunkt.
- Tischnetzteil: Input 230VAC / 50Hz / 60mA  
Output 9VDC / 0,3A
- Ladenetzteil(optional) Input 100-240VAC / 50-60Hz / 0,3 A Output -Ladestrom für 4 Zellen 0,5A, Betriebsspannung 9VDC / 0,3 A
- Arbeitstemperatur  $-10^\circ \dots +40^\circ \text{C}$
- Lagertemperatur  $-20^\circ \dots +60^\circ \text{C}$
- Nullstellbereich  $-1\% \dots +3\%$  des Wägebereichs (max.)
- Einschaltnullstellbereich  $-5\% \dots +15\%$  des Wägebereichs.
- Schnittstelle RS 232 (V24) für Druckeranschluss oder Anbindung an EDV. Schnittstellenbeschreibung bei Ihrem Soehne-Servicepartner anfordern.